

Behandlung und Prophylaxe von Kopfläusen

(Auswahl)*

Akute Behandlung

Inhaltsstoff	Wirkprinzip	Anwendungsdauer	Wiederholung	Erstattungsfähigkeit
Pyrethrum	Insektizid, das auf Läuse neurotoxisch wirkt	30–45 Minuten	Bei erneutem Fund von Läusen nach 8–12 Tagen	Für Kinder bis 12 Jahre / Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis 18 Jahre erstattungsfähig
Allethrin	Insektizid, das auf Läuse neurotoxisch wirkt	30 Minuten	Bei erneutem Fund von Läusen nach 8 Tagen	Für Kinder bis 12 Jahre / Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis 18 Jahre erstattungsfähig
Permethrin	Insektizid und Akarizid; Tod der Läuse durch Erschöpfung	30–45 Minuten	Bei erneutem Fund von Läusen nach 7–10 Tagen	Für Kinder bis 12 Jahre / Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis 18 Jahre erstattungsfähig
Dimeticon	Physikalische Wirkweise; Tod der Läuse durch Ersticken	Min. 20 Minuten*	In jedem Fall nach 8–10 Tagen wiederholen	Erstattung von Produkt zu Produkt unterschiedlich, richtet sich nach Anlage V AM-RL
Dickflüssiges Paraffin (als Shampoo)	Physikalische Wirkweise; Tod der Läuse durch Ersticken	10 Minuten	In jedem Fall nach 7–10 Tagen wiederholen	Gemäß Anlage V AM-RL erstattungsfähig für Kinder bis 12 Jahre / Jugendliche mit Entwicklungsstörungen bis 18 Jahre
Entölter Neemsamen-Extrakt	Physikalische Wirkweise; Tod der Läuse und Nissen durch Ersticken	10 Minuten	Nur eine Anwendung notwendig	Nicht erstattungsfähig
Oligodecyl-Öl	Physikalische Wirkweise; Tod der Läuse durch Ersticken	15 Minuten	Nach 7–10 Tagen wiederholen	Nicht erstattungsfähig
Biococidine	Physikalische Wirkweise; Tod der Läuse durch Ersticken	15 Minuten	Nach 1–2 Wochen wiederholen	Nicht erstattungsfähig

Prophylaxe

Inhaltsstoff	Anwendung	Produktklasse
Thymian, Lavendel und Rosmarin	Wie ein Shampoo	Kosmetika
<i>Eucalyptus-citriodora</i> -Öl	Auf das trockene Haar aufsprühen und einmassieren, anschließend kämmen und trocknen lassen	Sonstige Nichtarzneimittel
Dimeticon, Activediol	Nach der Wäsche ins feuchte Haar sprühen, trocknen lassen	Medizinprodukte
Oligodecyl-Öl	Wie ein Shampoo	Medizinprodukte
Ethylbutylacetylaminopropionat, Icaridin	Gesamtes Haar einsprühen und lufttrocknen lassen	Sonstige Nichtarzneimittel

Allgemeine Tipps für die akute Behandlung:

- Haare und Kopfhaut sollen mit dem jeweiligen Mittel gut durchgefuchtet werden.
- Stellen hinter den Ohren und im Nackenbereich müssen miterfasst werden.
- Es empfiehlt sich, die Haare aufzuteilen und Strähne für Strähne vorzugehen.
- Grundsätzlich wird von oben nach unten gearbeitet, d. h. vom Haaransatz zu den Spitzen.
- Nach der entsprechenden Einwirkzeit werden die Haare sorgfältig mit einem Nissenkamm ausgekämmt.
- Anschließend werden die Haare mit einem handelsüblichen Shampoo (je nach Wirkstoff) gründlich ausgewaschen. Häufig ist eine zweite Wäsche nötig, damit die Haare danach nicht fettig und verklebt aussehen.
- Grundsätzlich ist zu beachten, dass alle Mitglieder desselben Haushalts auf Läuse abgesucht und ggf. mitbehandelt werden müssen.

* Fach- und Gebrauchsinformation sind vorrangig zu beachten.